

Eine junge, aufstrebende Jazzszene brillierte am Genfersee

Die 37. Ausgabe des Cully Jazz Festival endete am Samstag, 13. April mit Jacob Banks markanter Stimme. Trotz kühlen Frühlingstemperaturen pilgerten über 60'000 Festivalbesucher und Musikfans während neun Festivaltagen durch die Strassen des Dörfchens Cully an die über 150 Konzerte. Insgesamt wurden mehr als 13.000 Tickets verkauft, zehn der kostenpflichtigen Konzerte waren ausverkauft.

Über 150 Konzerte haben Musikfans im musikalische Epizentrum in der Region Lavaux begeistert und eine vielfältige und lebendige Jazzszene zelebriert. Vom Freitag, 5. April bis Samstag, 13. April ist das Dorf Cully zum Heimatort neuer Trends, Genreverbindungen und Begegnungen von bekannten Namen des Jazz und einer jungen Generation geworden. Die Konzerte fanden auf den drei grossen Bühnen und auf über 17 kleineren Bühnen in den Weinkellern, Cafés und Openair statt.

Die Schweizer

Die Schweizer Künstler*innen, angereist aus allen Landesteilen, haben mit Talent und Erfindergeist überzeugt und brilliert. Von den mehr als 120 auftretenden Künstler*innen am Festival, waren über 40 Prozent aufstrebende Schweizer Talente.

Im kostenpflichtigen Programm des Festival IN hat der junge welsche Trompeter Shems Bendali und sein Quintett mit eleganten Kompositionen beeindruckt. Elisa Day, die Band um die Berner Sängerin Isabelle Ritter, überraschte das Publikum auf der grossen Bühne des «Chapiteau», als sie den Abend für den französischen Star-Gitarristen Thomas Dutronc eröffnete. Der Pianist Gauthier Toux aus Lausanne verzauberte den «Tempel» mit einem Quintett mit Streichern. Das HEMU Jazz Orchestra, bestehend aus Studenten der HEMU Lausanne, präsentierten als Eröffnungskonzert vor Erik Truffaz Quartet feat. Nya überwältigende Kreation mit orientalischen Klängen.

Die Britten

Einen besonderen Platz in der Programmierung der 37. Ausgabe des Cully Jazz Festivals hatte auch die junge englische Szene, die Jazz, Hip-Hop und Electronica vereint: Die Saxophonistin Nubya Garcia, die energiegeladenen Musiker des Ezra Collective und der junge Produzent Alfa Mist, alle aus London, hatten bemerkenswerte Auftritte im Next Step.

Zahlen

Insgesamt haben über 60'000 Besucher die 37. Ausgabe des Cully Jazz Festival besucht. Für das kostenpflichtigen Programm des IN Festivals wurden mehr als 13.000 Tickets verkauft, die Auslastung betrug 83 Prozent. 11 Konzerte waren ausverkauft. Das Gesamtbudget für diese Ausgabe ist über 2'413'000 Franken und es wurde ein positives finanzielles Resultat erzielt.

Rückblick

Nach einer festlichen Eröffnung mit der malischen Sängerin Oumou Sangaré, erklangen die Töne des Perkussionisten und Pioniers Manu Delago am Hang. Es folgte der atemberaubende Auftritt der 80-jährigen Rhoda Scott und ihren jungen Mitmusikerinnen und die überbrodelnden Show des amerikanischen Rapper Black Milk im «Next Step». Weitere Highlights des Cully Jazz 2019 waren die kraftvolle Stimme und das Charisma von Sarah McCoy, das virtuose Spiel des Pianisten Baptiste Trotignons gemeinsam mit der Klarinettenlegende Michel Portal, und die feurige Energie des kubanischen Jazz von El Comité mit Gastauftritten von Yilian Cañizares mit ihrer Geige und Ibrahim

Maalouf mit seiner orientalischen Trompete. Die Engländer Joel Culpepper und Jacob Banks beendeten das Festival auf schönste Weise.

Die Organisatoren freuen sich darüber, dass sie Andreas Schaerer, Yaron Herman und Emile Parisien gemeinsam an einem Abend auf der grossen Bühne des Chapiteau präsentieren durften und das dies was von einem neugierigen und treuen Publikum honoriert wurde. Das gemeinsame Spiel des Saxofonisten Emile Parisien, der seinem langjährigen Freund Andreas Schaerer auf die Bühne bat, war einer der magischen Momente des Festivals.

Infobox Cully Jazz Festival

Ausgezeichnete Musik, lokaler Wein an ein Ort mit aussergewöhnlichem Charme: Das Cully Jazz Festival ist das intimste der grossen Jazzfestival der Schweiz. Es findet im kleinen Winzer-Dorf Cully am Ufer des Genfersees, im Herzen des Weltkulturerbes Lavaux statt. Das Festival zieht jedes Jahr um die 60'000 Menschen an, und präsentiert um die 40 kostenpflichtige und über 100 kostenlose Konzerte.

Neben einem kleinen Organisationskomitee wird es mit Hilfe eines unermüdlichen und motivierten freiwilligen-Teams durchgeführt. Im Jahr 2019 waren mehr als 650 Menschen in allen Bereichen der Veranstaltung tätig.

Die 38. Ausgabe des Cully Jazz Festival im Jahr 2020 wird von Freitag, 27. März bis Samstag, 4. April 2020 stattfinden.

Medienfotos:

Pressefotos zum Download sind hier zu finden: cullyjazz.ch/de/presse

Medienkontakt:

Rona Diem – Deutschschweizer Medien, +41 78 630 17 70, rona@cullyjazz.ch
Jean-Yves Cavin – Co-Direktion und künstlerischer Direktor, +41 76 584 51 51, jean-yves@cullyjazz.ch